

[Download] Die silberne Stiefelschnalle: Das Rtsel um Florian Geyers Tod

Die silberne Stiefelschnalle: Das Rtsel um Florian Geyers Tod

Von Sandra Dittrich

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #630358 in eBooksVerffentlicht am: 2013-07-01Erscheinungsdatum: 2013-07-01File Name: B00C1VA0EM | File size: 54.Mb

Von Sandra Dittrich : Die silberne Stiefelschnalle: Das Rtsel um Florian Geyers Tod before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die silberne Stiefelschnalle: Das Rtsel um Florian Geyers Tod:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr gelungen , spannend ,Von klaus wurmIch bin durch Zufall auf das Buch in -Angebot gestoen .Da mich Geschichte gerade dieser Epoche interessiert . Und es ber Florian Geyer eigentlich nur die Nachricht geschrieben wird ,, umgebracht durch ein Knecht der Verwandten " .Sehr spannend fand ich das Buch. Bin auf Frau Sandra Dittrich aufmerksam geworden und warte auf den nchsten Roman.1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr spzezielles Thema spannend umgesetzt!Von Justus KramerHandlung: Zwei Frauenschicksale, Millerstochter und Edeldame, werden vor sehr gut recherchiertem historischen Hintergrund miteinander verknpf. Lisbeth versucht ihren

Bruder Jakob vor dem Tod zu bewahren und die Edeldame Barbara sucht den Mörder ihres Mannes. Beide Frauen verbünden sich und werden in einen Strudel von kriminellen Ereignissen gezogen, die beider Leben bedrohen. Die Auflösung am Ende war für mich eine große Überraschung. Figuren: Die Figuren konnten hier und da etwas mehr gefühlsmäßige Tiefe vertragen, werden aber ansonsten ihren Rollen gerecht. Die Verflechtungen, sowie Sympathie und Antipathie sind gut herausgearbeitet. Die Uerlichkeiten bei den Hauptcharakteren lassen ein Bild vor meinem inneren Auge erscheinen. Der Roman lässt sich flüssig lesen und weist eine sprachliche Vielfalt auf. Selten gibt es Wiederholungen. Die Beschreibungen der Landschaft und Atmosphäre sind echt gut gelungen. Die Sprache in den Dialogen ist der Zeit des 15. Jahrhunderts angepasst, aber nicht übertrieben. Wenig bla, bla, dafür in den Actionsszenen Dialoge, die dem Ganzen meiner Meinung nach eine angenehme Dynamik verleihen, immer wieder unterbrochen durch gekonnte Wortmalereien. Ich konnte das Mittelalter mit allen Sinnen erleben - schön. Die allwissende Erzelperspektive ermöglicht es überall möglichst nah am Geschehen zu sein und doch wird nie zu viel verraten. Zusammenfassend: Ein schöner Mittelalterkrimi, der durch seinen regionalen Bezug auf Würzburg und den Bauernkrieg trotzdem für ein breiteres Publikum geeignet ist. Wer gerne ins Mittelalter abtaucht und historische Krimis liebt wird seine Freude daran haben, auch an den tollen Actionsszenen. Die gibt es gut gemacht, obwohl Frauen im Focus stehen.

Kurzbeschreibung Anno 1525: Spätes Mittelalter in dem kleinen Dorf Rimpar bei Würzburg. Die Müllerstochter Lisbeth wird in die Geschehnisse des Bauernkrieges hineingezogen. Ihr Lieblingsbruder Jakob wird des Verrates bezichtigt, ins Gefängnis der Burg geworfen und kann fliehen. Er bleibt verschwunden. Gleichzeitig wird der, als Bauernfreund, verrufene Adlige Florian Geyer, welcher zwischen den Fronten vermittelt, hinter den Kulissen im Wald ermordet. Offiziell bekennt sich der Burgherr Wilhelm von Grumbach zu der Tat. Dessen Schwester Barbara, welche mit ihren Kindern auf der Burg in Rimpar Schutz sucht, war Florian Geyers Ehefrau. Sie bemerkt, dass Bruder Wilhelm jemanden deckt, den wahren Mörder. Die beiden Frauen verbünden sich auf der Suche nach Lisbeths verschollenem Bruder Jakob und nach dem Mörder des Florian Geyer. Von beiden fehlt jede Spur. Als auch noch Barbaras Tochter entführt wird, spitzt sich die Lage zu. Nicht nur das Kind ist in Lebensgefahr. Eine gruselige Intrige, ein Gespinnst aus Lüge, Hass und Eifersucht wird aufgedeckt, das scheinbar tatsächlich aus den Reihen der Familie von Grumbach kommt. Gefangen werden nur die Handlanger des Mörders. Während diese gerichtet werden, ahnt Barbara nicht, dass sie und ihre Kinder immer noch in höchster Gefahr schweben. Sie luft dem Anstifter der Mordhandlung direkt in die Arme. Es kommt zum Kampf auf Leben und Tod. Kurzbeschreibung Anno 1525: Spätes Mittelalter in dem kleinen Dorf Rimpar bei Würzburg. Die Müllerstochter Lisbeth wird in die Geschehnisse des Bauernkrieges hineingezogen. Ihr Lieblingsbruder Jakob wird des Verrates bezichtigt, ins Gefängnis der Burg geworfen und kann fliehen. Er bleibt verschwunden. Gleichzeitig wird der, als Bauernfreund, verrufene Adlige Florian Geyer, welcher zwischen den Fronten vermittelt, hinter den Kulissen im Wald ermordet. Offiziell bekennt sich der Burgherr Wilhelm von Grumbach zu der Tat. Dessen Schwester Barbara, welche mit ihren Kindern auf der Burg in Rimpar Schutz sucht, war Florian Geyers Ehefrau. Sie bemerkt, dass Bruder Wilhelm jemanden deckt, den wahren Mörder. Die beiden Frauen verbünden sich auf der Suche nach Lisbeths verschollenem Bruder Jakob und nach dem Mörder des Florian Geyer. Von beiden fehlt jede Spur. Als auch noch Barbaras Tochter entführt wird, spitzt sich die Lage zu. Nicht nur das Kind ist in Lebensgefahr. Eine gruselige Intrige, ein Gespinnst aus Lüge, Hass und Eifersucht wird aufgedeckt, das scheinbar tatsächlich aus den Reihen der Familie von Grumbach kommt. Gefangen werden nur die Handlanger des Mörders. Während diese gerichtet werden, ahnt Barbara nicht, dass sie und ihre Kinder immer noch in höchster Gefahr schweben. Sie luft dem Anstifter der Mordhandlung direkt in die Arme. Es kommt zum Kampf auf Leben und Tod. über den Autor und weitere Mitwirkende Mit sechs Jahren habe ich mir das Lesen selbst beigebracht. Seit dem achten Lebensjahr schreibe ich Kurzgeschichten und Gedichte. Als ich meine Arbeit als Hotelfachfrau wegen einer schweren gesundheitlichen Krise aufgeben musste, hat das Schreiben mich zurück ins Leben gebracht. Schreiben ist meine Leidenschaft. Die Freiheit der Gedanken, die Unendlichkeit der Fantasie, sie schenken uns immer wieder neue Geschichten, die nie zuvor ein Mensch gelesen hat.